

Hebammenverband Baden-Württemberg  
Kreisgruppe Stuttgart  
1. Vorsitzende Ruth Hofmeister  
Werastraße 51  
70190 Stuttgart  
0711/91299750  
0176/23949975  
hebammen-stuttgart.kreisvorsitzende@gmx.de



**Hebammen**  
Verband  
Baden-Württemberg

Kreisgruppe Stuttgart

## Der Internationale Hebammentag am 5.5.2018 in Stuttgart

- Ca. 20 Hebammen, 4 werdende Hebammen, 5 Hebammenkinder und ein Riesen-Kondom schwärmten um 11 Uhr im Sonnenschein vom Stuttgarter Rathaus aus in die Menschenmenge
- Verteilten über 300 Kondome mit der Aufschrift „Schütz dich vor Hebammenmangel“, über 500 Broschüren mit Forderungen zum „Schutz von Stuttgart vor Hebammenmangel“ und über 700 gelbe (Post)karten „Schützen SIE Stuttgart vor Hebammenmangel, Herr Kuhn“
- Die gelben (Post)Karten gegen den Hebammenmangel fanden reißenden Absatz, innerhalb von 30 Minuten waren bereits 230 Stück unterschrieben und mit bewegenden und sehr persönlichen Statements der BürgerInnen versehen worden und konnten an Ort und Stelle überreicht werden. Viele weitere werden folgen.
- Den Stuttgarter BürgerInnen ist die Problematik überwiegend bekannt, eine große Solidarität mit den Hebammen und den unterversorgten Eltern ist deutlich spürbar.
- Stuttgarter Zeitung, EVAU Magazin, evang. Medienanstalt berichteten, Stuttgarter Nachrichten waren vor Ort
- Zahlreiche bunte Eindrücke der Aktion gibt's unter: <https://www.drop-box.com/sh/nbuwj3oi0kmi3p9/AAABBVrzex9fs9lafCwCMDtOa?dl=0>
- Ein paar Botschaften von den Postkarten: „Der Hebammenmangel in Stuttgart bedeutet für mich persönlich“:
  - Allein gelassen in den wichtigsten Momenten meines Lebens
  - Ein Kaiserschnitt, weil niemand für mich da war
  - Nerven aufreibende Hebammensuche, Stress in der Schwangerschaft
  - Wir haben über 40 Hebammen angerufen und leider keine für mich und meinen Sohn gefunden. Schade!!!
  - Ein Zukunftsrisiko und ein Attraktivitätsverlust der Stadt Stuttgart!
  - Dass meine Mutter so hart für Ihren Lebensunterhalt arbeiten muss
  - Keine Kinder kriegen!
  - Alleine zu sein mit Sorgen und Ängsten
  - Eine Blamage für unsere wohlhabende Stadt
  - Die Angst bei meiner nächsten Geburt keine suuuuper Betreuung zu finden
  - Keine genügende Unterstützung bei der Geburt und KEINE Nachsorge danach!!!
  - Keine individuelle Vorsorge für Mütter.
  - Unsicherheit in einer unterstützenswerten Zeit